

Wirtschaft | 16.10.2025 | Nr. 295/25

Andreas Hein: TOP 28: Drücken wir auf den Startknopf – für Klimaschutz, Innovation und wirtschaftliche Zukunft im echten Norden

Es gilt das gesprochene Wort

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Lage von Schleswig-Holstein als Land zwischen den Meeren, mit unseren Häfen, mit unseren erneuerbaren Energien, mit unseren Flächen und mit der Industrie ist einfach einzigartig.

Und genau deshalb bietet es sich hier an, Cluster und Regionen zu schaffen, wie die EU sie als Net-Zero-Valleys bezeichnet. Denn das ist genau das, was wir für unser Land wollen und was wir ja auch schon machen. Wir wollen klimaneutrales Industrieland werden.

Wir sind das Land der erneuerbaren Energien und schon heute erzeugen wir in Schleswig-Holstein rechnerisch doppelt so viel erneuerbare Energie, wie wir selbst verbrauchen.

Unser Land hat hier eine riesengroße Chance. Wir wollen diese Zukunfts-Cluster bilden. Damit haben schon längst die Wirtschaftsagenturen aus der Region Heide, Rendsburg-Eckernförde, Neumünster und der Kiel Region mit dem Clean Energy Valley auf den Weg gemacht. Die Wirtschaftsagenturen der Region haben sich zusammengeschlossen, Netzwerke gebildet, sich mit der Landesregierung abgestimmt und treiben das koordiniert mit vielen Partnern und auch dem Bundesministerium für Wirtschaft und Energie voran.

Wir wollen die Chancen eines Net-Zero-Valley nutzen und wollen Reallabore schaffen, in denen Planungs- und Genehmigungsverfahren viel einfacher möglich sind. Auch um das Thema Fläche ist ein zentrales, dies wollen wir unter der Federführung der Wirtschaftsagenturen vorantreiben. Durch eine schnellere Entwicklung von solchen Modellräumen wollen wir Zukunftstechnologien auf den Weg bringen.

Lassen Sie uns Schleswig-Holstein gemeinsam zum klimaneutralen Industrieland machen. Gerne wollen wir das noch einmal gemeinsam im Ausschuss beraten. Drücken wir auf den Startknopf – für Klimaschutz, Innovation und wirtschaftliche Zukunft im echten Norden!

